

Übersicht über das insgesamt
7000 m² große Plangebiet



Abbildung Quelle: Stadt Bonn

Blick vom Park auf Baugebiet
Bäume sollen gerodet werden



Bild: Privat

BBB

Bürger Bund Bonn
Unabhängige Wählergemeinschaft

Fraktion im Rat der Stadt Bonn

Offenlage des Bebauungsplans Nr. 7213-2 „Schloßallee“

Abbildung Quelle: Stadt Bonn



Grafik oben: Geplante Neubauten vom Vogelbrunnenpark aus gesehen

Haben Sie Anregungen oder Anliegen? Kontaktieren Sie uns:



Stadtverordneter und
Fraktionsvorsitzender
Marcel Schmitt
Altes Rathaus
Markt 2
53111 Bonn
Tel.: 0228 -240 691 58



Bezirksverordnete
Jutta Acar
Altes Rathaus
Markt 2
53111 Bonn
Tel.: 0160 713 69 45



Für uns in Mehlem
aktiv
Sabine Leistikow
Altes Rathaus
Markt 2
53111 Bonn
Tel. 0228 -775445

**Großflächiger Einzelhandel und Geschoss-
wohnungsbau im Mehlemer Villenviertel?**

**Nutzen Sie Ihre Möglichkeit,
Einwendungen gegen das Bau-
vorhaben geltend zu machen!**

BBB – Ihre Stimme im Stadtrat

www.bbb-im-rat.de

V.i.S.d.P.: **BBB**-Fraktion, Altes Rathaus, Rathausgasse 5-7, 53111 Bonn,
Tel.: 0228-77 54 45, Fax: 0228-77 54 47, e-mail: bbb.fraktion@bonn.de
Geschäftsführer: **Ingmar Gahm**

Spenden an den Verein Bürger Bund Bonn: Sparkasse KölnBonn IBAN: DE07 3705 0198 0052 0004 37



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger.

Auf Vorschlag von Oberbürgermeisterin **Katja Dörner** (B90/Grüne) wollen **CDU, B90/Grüne, SPD, Linkspartei** und **Volt** zugunsten des Bauvorhabens eines Investors das **Baurecht** an der Schloßallee **ändern**.

Auf dem rd. **5.500 m²** umfassenden **Gelände** der ehemaligen Jugoslawischen Botschaft und einer **80 m²** großen, bisher öffentlichen Teilfläche des **Vogelbrunnenparks** sollen nach dem Willen der Politiker rund **64 Wohneinheiten** und **950 m² Einzelhandelsfläche** entstehen.

40% der künftig 7.600 m² fassenden **Geschosswohnbauflächen** werden als **Sozialwohnungen** hergestellt. Um die Rechte der Eigentümer und Bewohner der Schloßallee 6 auf Wohnruhe einzuschränken, soll auch dieses Grundstück mit neuem Ortsrecht überzogen werden.

Wir haben **Bedenken** gegen die Planung:

- Die **Neubauten** sind zu **massiv** geplant und **höhenmäßig überzeichnet**. Sie fügen sich nicht in das Mehlemer Villenviertel ein.
- Die westlich gelegene Teilfläche des **Vorhabenbereichs** soll bis zu **90% überbaut** werden dürfen. Auch der zul. **Versiegelungsgrad** des rheinseitigen Vorhabenteils ist mit bis zu **70%** sehr hoch. Platz für nennenswerte Grünbereiche auf dem Areal ist nicht vorgesehen. Regen kann auf den versiegelten Flächen nicht mehr versickern.
- Die in Beton gefasste **Baumasse** der Hochbauten wird sich im Sommer tagsüber **stark aufheizen**, nachts die gespeicherte Wärme an die Umgebung abgeben und zudem den Luftaustausch behindern. Die örtliche **Hitzebelastung** wird erheblich **ansteigen**.
- Mehr als **40 Bäume**, davon 27 nach der Bonner Baumsatzung geschützte, sollen dem Vorhaben zum **Opfer** fallen. Der klimabegünstigende Beitrag dieser Bestandsbäume kann in den nächsten Jahrzehnten nicht durch kleinstämmige Ersatzpflanzungen, von denen ohnehin nur 25 geplant sind, aufgefangen werden.

- Das zu erwartende, im Vergleich zu heute weitaus **höhere Verkehrsaufkommen**, verursacht durch die Wohnungen und Verkaufsstellen des Vorhabens mit rd. **1.200 Kunden am Tag**, wird absehbar zu einer deutlichen **Zunahme von Lärm und Abgasen** und damit zu einer verringerten Lebensqualität für die umliegende Bewohnerschaft führen.
- Insgesamt sollen **nur 65 Kfz-Stellplätze** gebaut werden. Das ist für den Supermarkt und die Geschosswohnungen viel zu wenig. Der Parkdruck im Quartier rund um die Schloßallee wird stark ansteigen.
- Die Anzahl der **Sozialwohnungen** ist in Mehlem schon heute **überdurchschnittlich** hoch.

Die zugehörigen **Pläne** und **Gutachten** können auf der Netzseite* der Stadt Bonn oder im Stadthaus, Berliner Platz 2 (Mo, Di, Mi und Fr von 8 bis 13 Uhr und Do von 8 Uhr bis 18 Uhr) eingesehen werden.

Wenn Sie unsere **Bedenken** teilen oder weitergehende **Einwände** haben, können Sie im Rahmen der **bis einschließlich 11. Mai 2025** laufenden Offenlage eine **persönliche Stellungnahme** abgeben. Das geht per mündlichem Vortrag im Stadthaus oder schriftlich an folgende Adressen:

E-Mail: amt61.anregungen@bonn.de

Post: Stadtplanungsamt, Berliner Platz 2, 53103 Bonn

Warum sollten Sie Ihre vorgetragenen Bedenken aus der frühzeitigen Bürgerbeteiligung während der Offenlage noch einmal äußern?

Ihre Anregungen wurden von Grün-Rot & CDU bisher fast ausnahmslos vom Tisch gewischt. Mit einer erneuten Eingabe in der Offenlage zwingen Sie die Stadt, diese ermessensfehlerfrei abzuwägen. Außerdem ist nur klagebefugt, wer seine Bedenken während der Offenlage bekundet hat.

Ihr
Bürger Bund Bonn
Fraktion im Rat der Stadt Bonn

*<https://www.bonn.de/service-bieten/dialog-beteiligung/Vorhabenbezogener-Bebauungsplan-7213-2-Schlossallee.php>